

Pressemitteilung

Großbanner auf Windenergieanlage entrollt

LEE SH und BWE SH warnen vor Ausbremsen der Erneuerbaren durch die Bundespolitik

Emmelsbüll-Horsbüll, 28. September 2026 – Klare Botschaft hoch über Schleswig-Holstein: LEE SH-Vorstandsvorsitzender Christian Andresen, BWE SH-Landesvorsitzender Wolfgang Stapelfeldt und BWE SH-Regionalvorständin Anika Paysen haben am Wochenende auf einer Windenergieanlage in Emmelsbüll-Horsbüll ein Großbanner entrollt. Die Forderung: „Stoppt den fossilen Irrweg. Erneuerbare jetzt.“

„Wir stehen hier oben auf einer Windenergieanlage, weil Schleswig-Holstein längst bewiesen hat, was mit erneuerbaren Energien möglich ist. Die Bundespolitik droht, den Ausbau auszubremsen. Wer weiter auf fossile Energien setzt, macht Deutschland abhängiger, verspielt Investitionen und Wertschöpfung und gefährdet Arbeitsplätze. Wir brauchen keinen fossilen Rückwärtsgang. Wir brauchen Erneuerbare – jetzt und mit voller Kraft“, sagt Wolfgang Stapelfeldt.

Schleswig-Holstein hat beim Ausbau der erneuerbaren Energien viel erreicht: Rund 10 Gigawatt Windenergie an Land sind installiert. Die Photovoltaik überholt beim Zubau inzwischen die Windenergie. Speicher und flexibilisierte Biogasanlagen kommen hinzu.

Christian Andresen ergänzt: „Schleswig-Holstein hat sich einen Vorsprung erarbeitet. Allein bis 2030 stehen hier mindestens 11,9 Milliarden Euro an Investitionen in erneuerbare Energien im Raum. Dieses Potenzial dürfen wir nicht durch falsche bundespolitische Rahmenbedingungen verspielen. Energiesouveränität und Unabhängigkeit von teuren fossilen Importen sind zentrale Grundlagen unserer Wirtschaft.“

Der Appell der beiden Verbände an die Bundespolitik lautet: Investitionen ermöglichen, erneuerbare Energien weiter ausbauen und den Vorsprung Schleswig-Holsteins nicht verspielen.



Klare Botschaft hoch über Schleswig-Holstein: LEE SH-Vorstandsvorsitzender Christian Andresen (Mitte), BWE SH-Landesvorsitzender Wolfgang Stapelfeldt (rechts) und BWE SH-Regionalvorständin Anika Paysen (links)

entrollen auf einer Windenergieanlage in Emmelsbüll-Horsbüll ein Großbanner mit der Forderung: „Stoppt den fossilen Irrweg. Erneuerbare jetzt.“
Fotograf: Dreh&Drang/LEE SH

Für die Redaktion: Die Fotos können angefragt werden.

Kontakt: Kristina Clemens, Pressesprecherin Wind Landesverband Erneuerbare Energien, clemens@lee-sh.de, 0160 581 56 22

Dr. Kirsten Hess, Pressesprecherin Landesverband Erneuerbare Energien Schleswig-Holstein, mobil: +49 152 09872293

Der Landesverband Erneuerbare Energien Schleswig-Holstein steht für die Vielfalt und gemeinsame Stärke der Erneuerbaren-Energien-Branche. Als zentraler Ansprechpartner richtet sich der Verband an Politik und Gesellschaft, um Schwerpunktthemen dieser Branche zu transportieren, zu diskutieren und um die wirtschaftliche Bedeutung der erneuerbaren Energiewirtschaft im Norden zu unterstreichen. Zu den LEE SH-Mitgliedern gehören neben diversen Spartenverbänden auch rund 200 Unternehmen, Verbände, Vereine und Einzelpersonen.